

5. Fastensonntag 2020

Evangelientext für Kinder:

Jesus macht seinen Freund Lazarus wieder lebendig

Jesus hatte einen guten Freund. Er hieß Lazarus. Lazarus hatte 2 Schwestern.

Eine Schwester hieß Marta und die andere Maria. Zusammen wohnten sie in einem kleinen Dorf. Eines Tages war Lazarus schwer krank und lag im sterben. Marta und Maria schickten Leute zu Jesus um ihn herzuholen.

Jesus sagte zu den Leuten: "Die Krankheit von Lazarus zeigt euch, dass Gott Großes tun kann."

Zwei Tage danach sagte Jesus zu seinen Freunden: "Jetzt gehen wir Lazarus besuchen. Er schläft und ich will ihn aufwecken.

Die Freunde entgegneten: "Nein, Jesus. Du sollst Lazarus schlafen lassen. Davon wird er gesund.

Jesus sagte: "Ich meine nicht das Schlafen im Bett. Ich meine das Schlafen im Tod. Lazarus ist gestorben."

Jesus und seine Freunde gingen in das Dorf, wo Lazarus wohnte und tatsächlich war er schon vier Tage tot. Er war sogar schon beerdigt. Marta und Maria weinten.

Marta sagte zu Jesus: "Jesus, du bist zu spät gekommen. Du kannst Lazarus nicht mehr gesund machen, denn er ist schon gestorben."

Jesus entgegnete: "Lazarus wird auferstehen."

Marta sagte: "Ja, das weiß ich. Lazarus wird am Ende der Welt auferstehen. Da werden alle Toten auferstehen."

Jesus sagte: "Ich bin selber die Auferstehung. Wer an mich glaubt, der lebt, auch wenn er gestorben ist. Glaubst du das, Marta?"

Marta antwortete: "Ja, Jesus, ich glaube an dich und dass du von Gott kommst." Maria kam dazu und sagte: "Jesus, warum bist du so spät gekommen? Lazarus ist gestorben, weil du nicht da warst." Maria fing an zu weinen.

Jesus war in seinem Herzen sehr aufgeregt und fragte: "Wo ist Lazarus beerdigt?" Die Leute zeigten das Grab von Lazarus. Auch Jesus fing an zu weinen.

Einige Leute sagten: "Seht nur, wie lieb Jesus den Lazarus hatte. Jesus weint."

Andere Leute sagten: "Jesus hat andere Menschen gesund gemacht. Warum hat er Lazarus nicht geholfen?"

Jesus befahl zu den Gärtnern: "Tut den Stein vom Grab weg."

Marta schrie entsetzt: "Nein, Jesus. Das geht nicht. Lazarus ist schon tot.

Jesus sagte ruhig: "Doch, das geht. Tut den Stein weg."

Die Leute taten den Stein weg. Jesus schaute zum Himmel und betete zu Gott.



Jesus sagte: "Vater im Himmel. Du hörst immer, wenn ich zu dir bete. Die Leute, die hier stehen, sollen glauben, dass du Gott bist und dass ich von dir komme."

Danach rief er laut: "Lazarus. Komm heraus."

Da kam Lazarus aus dem Grab. Lazarus lebte. Er hatte noch alle Sachen von der Beerdigung an den Händen und an den Füßen hängen.

Jesus sagte: "Tut alle die Sachen weg und dann lasst Lazarus in Ruhe weggehen. Die Leute, die dabei standen, staunten und glaubten daran, dass Jesus von Gott kommt.